



Nissan bereit für die neue Saison der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft

- *Vielversprechende Vorsaisontests im spanischen Valencia*
- *Sacha Fenestraz und Oliver Rowland zurück im E-Rennwagen*
- *Erstes Rennen am 13. Januar 2024 in Mexiko-Stadt*

Wesseling, Deutschland (3. November 2023) – Nissan ist bereit für die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft 2023/24: Nach vielversprechenden Vorsaisontests im spanischen Valencia freut sich das Team auf den Saisonstart der vollelektrischen Motorsportserie am 13. Januar 2024 in Mexiko-Stadt.

Mit den Testfahrten auf dem Circuit Ricardo Tormo biegen die Vorbereitungen auf die Zielgerade ein: Das Aufeinandertreffen aller Teams liefert traditionell einen ersten Anhaltspunkt für die neue Saison. Während des Rookie-Tests drehten zunächst der Simulator- und Entwicklungsfahrer Luca Ghiotto und das Mitglied der Alpine Academy, Victor Martins, die ersten Runden im vollelektrischen Nissan Rennwagen. Anschließend übernahmen die Stammfahrer: Neben dem französisch-argentinischen Piloten Sacha Fenestraz, der in seine zweite Saison geht, feierte der Brite Oliver Rowland nach zweijähriger Abstinenz sein Nissan Comeback.

Das Duo konzentrierte sich in den vollelektrischen Rennboliden mit den Startnummern 22 und 23 vor allem auf die sogenannten Long-Runs, die die Basis für eine optimale Rennabstimmung legen. Während Fenestraz insgesamt 122 Runden abspulte und so wertvolle Erkenntnisse für das Energiemanagement sammelte, setzte Rowland zwei schnelle Top-10-Rundenzeiten – einmal sogar als Tagessiebter.

„Es war eine gute Testwoche. Wir wollten das Auto verbessern und an der Abstimmung arbeiten, daher sind wir sehr zufrieden“ erklärt Tommaso Volpe, Teamchef des Nissan Formel-E-Teams. „Oliver hat schnell gezeigt, warum wir ihn zurückgeholt haben. Er hat ein gutes Gefühl für das Auto, war sofort da und hat sich gut in die Mannschaft eingelebt. Sacha verbesserte sich während des Tests Schritt für Schritt und arbeitete sehr gut am Energiemanagement, was ihm helfen wird, seine Geschwindigkeit in noch bessere Ergebnisse umzusetzen. Wir freuen uns auf den Saisonstart in Mexiko-Stadt. Es ist ein großartiger Ort, um das Jahr zu beginnen, und wir werden versuchen, mit möglichst positiven Ergebnissen zu starten.“

Neben dem Saisonstart steht am 30. März 2024 erstmals der Tokio E-Prix an. Das erste Formel-E-Heimrennen markiert einen weiteren Saisonhöhepunkt für Nissan. Der vollständige Rennkalender findet sich online unter <https://www.fiaformulae.com/de/races>.

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über Nissan zu erfahren. Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter nissan-global.com. Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

Über Nissan in der Formel E

Nissan debütierte als erster und einziger japanischer Hersteller in der fünften Saison (2018/19) der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft.

Schon frühzeitig bekannte sich Nissan zur rein elektrischen Rennserie und zur neuen Gen3-Ära, die von der neunten (2022/23) bis zur zwölften Saison (2025/26) reicht. Im April 2022 übernahm Nissan hierfür das e.dams Rennteam, um die volle Kontrolle und Verantwortung aller Aktivitäten in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft zu erhalten.

Die zehnte Saison bestreitet Nissan mit dem Fahrerduo Oliver Rowland und Sacha Fenestraz. Daneben liefert das Team auch den vollelektrischen Antriebsstrang an McLaren Racing als Kundenteam.

Nissan nimmt an der rein elektrischen Weltmeisterschaft teil, um einem weltweiten Publikum die Faszination und den Spaß emissionsfreier Elektrofahrzeuge näherzubringen. Das Unternehmen strebt bis zum Jahr 2050 CO₂-Neutralität im gesamten Geschäftsbetrieb und bei seinen Modellen an. Bis Anfang der 2030er Jahre werden alle neuen Nissan Modelle in den wichtigsten Kernmärkten elektrifiziert. Der Wissens- und Technologietransfer zwischen Rennstrecke und Straße hilft bei der Entwicklung immer besserer Fahrzeuge.

Über die Formel E

Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist die erste globale Sportart, die seit ihrer Gründung im Jahr 2020 mit einem Netto-Null-CO₂-Fußabdruck zertifiziert ist. Um die Emissionen jeder Saison des elektrischen Rennsports auszugleichen, wurde in allen Rennmärkten in zertifizierte Klimaschutzprojekte investiert.

Die Serie dient als Wettbewerbsplattform, um mit den vollelektrischen Rennwagen die neueste Elektrotechnologie zu testen und weiterzuentwickeln. Die weltbesten Hersteller treten auf Stadt- und Straßenkursen gegeneinander an. Die Formel E fördert die Einführung nachhaltiger Mobilität in Stadtzentren, um die Luftverschmutzung zu bekämpfen und die Auswirkungen des Klimawandels zu verringern.

Pressekontakt

Susanne Beyreuther, Director Communications

E-Mail: susanne.beyreuther@nissan.de

Mobil: +49 (0) 171 3069346